

RICHTLINIE ZUR NACHHALTIGEN BESCHAFFUNG

Der Supplier Code of Conduct (SCoC) der Gateway Real Estate AG formuliert die Erwartungen gegenüber Lieferanten hinsichtlich nachhaltigen Wirtschaftens. Die „Richtlinie zur Nachhaltigen Beschaffung“ beschreibt darüber hinaus die Einkaufspolitik des Unternehmens mit einem Fokus auf die ökologische Nachhaltigkeit der bezogenen Güter und Dienstleistungen.

Die Gateway Real Estate AG setzt vor allem auf Produkte aus erneuerbaren Quellen mit einem möglichst geringen Energieeinsatz bei der Erstellung sowie einer unbedenklichen Einsetzbarkeit (Schadstofffreiheit) und einer möglichst guten Wiederverwertbarkeit.

- Güter und Dienstleistungen sollen einen nennenswerten bis hohen Anteil an erneuerbaren Ressourcen aufweisen, ohne dabei negative Begleiterscheinungen aufzuweisen wie Vernichtung von Gebieten mit hoher Biodiversität oder Konkurrenz zur Herstellung von Nahrungsmitteln.
- Güter und Dienstleistung sollen (einschließlich ihrer Transportwege) unter maximal möglicher Energie- und Ressourceneffizienz erstellt sein.
- Güter und Dienstleistungen sollen durch ihren Einsatz auf nachgelagerten Teilen der Wertschöpfungskette zu einem signifikant verbesserten nachhaltigen Wirtschaftens führen (insbesondere hinsichtlich Klimawandel, Wasserhaushalte, Biodiversität).
- Güter und Dienstleistungen sollen sich durch eine hohe Produktqualität und Produktsicherheit auszeichnen.
- Güter und Dienstleistungen sollen zu keinen nennenswerten Belastungen von Luft, Wasser und Boden führen.
- Güter und Dienstleistungen sollen durch ihre Erstellung keine Gefahr für Mensch und Natur bedeuten.
- Güter sollen nach ihrem Einsatz zu einer geringeren Menge an Abfall führen und sowohl selbst als auch als Bestandteil von Folgeprodukten die Wiederverwertbarkeit verbessern.
- Güter sollen möglichst „sortenrein“ sein und nicht die Eigenschaften komplexer Verbundwerkstoffe aufweisen.
- Güter bestehen nicht aus Rohstoffen, deren Gewinnung sowohl direkt oder indirekt bewaffnete Gruppen finanziert oder unterstützt und Menschenrechtsverletzungen verursacht als auch zu gravierenden Umweltschäden führt.

Für die Gateway Real Estate AG ist eine verantwortungsvolle Mittelbeschaffung wichtig. Mit dem Einsatz von Gütern und Dienstleistungen soll deren Quelle und Herkunft auf der Wertschöpfungskette nachvollziehbar sein. Um den Einsatz von nur schwach oder nicht nachhaltigen Rohstoffen, Gütern und Dienstleistungen zu vermeiden, arbeitet die Gateway Real Estate AG eng mit ihren Lieferanten und Geschäftspartnern zusammen.

Die Gateway Real Estate AG bevorzugt standardisierte, energieeffiziente und schadstoffarme Produkte aus erneuerbaren Rohstoffen mit möglichst kurzen Transportwegen von Lieferanten, die konform gehen mit dem Supplier Code of Conduct der Gateway Real Estate AG.

Die Gateway Real Estate AG treibt mit ihrer Einkaufspraxis Innovation voran. Denn das Unternehmen sucht bevorzugt Geschäftspartner, die besonders an innovativen – und damit nachhaltigeren – Produkten, Prozessen und Dienstleistungen interessiert sind. Die Gateway Real Estate AG will durch ihre Beschaffungspraxis diese Innovationsfreude fördern – einerseits durch den Erfahrungsaustausch, andererseits durch eine verlässliche Abnahme der Güter und Dienstleistungen. Auch mit dieser Beschaffungspolitik macht die Gateway Real Estate AG Nachhaltigkeit zum faktischen Werttreiber.